



Aktion:RaumÖffnen! Stärkung der Diversitätskompetenz in den Quartieren | Aktionsräumen



Auch 2019 bietet CrossKultur wieder eine spannende Plattform für den lebendigen Austausch mit zahlreichen Veranstaltungen und Aktivitäten, die an verschiedenen Orten stattfinden – sowohl dezentral im gesamten Bezirk als auch im Schöneberger Rathaus. Teil des Programms ist dieses Jahr die Workshop-Reihe Aktion: RaumÖffnen!

In den Workshops wird Diversitätskompetenz entwickelt, wobei der Dialog im Mittelpunkt steht. Unter Berücksichtigung der Expertise aller Teilnehmenden wird vernetztes Denken und Handeln gefördert.

Bildungsbausteine gegen antimuslimischen Rassismus

Antimuslimischer Rassismus nimmt in unserer Gesellschaft immer mehr zu – der Erfolg von Pegida und Co. und immer mehr Gewalt gegen als muslimisch wahrgenommene Menschen zeigen das deutlich. Antimuslimische rassistische Einstellungen und Handlungspraxen diskriminieren und bedrohen Menschen alltäglich. Gleichsam machen sie die Dringlichkeit, in der pädagogischen Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen zu diesem thematischen Schwerpunkt vermehrt präventiv und intervenierend tätig zu werden, deutlich.

Damit erfordert Rassismuskritik in erster Linie die Bereitschaft zur Reflexion der eigenen Position, einschließlich einer Analyse der Bedingungen ihrer Möglichkeiten.

- Mitzudenken, welcher Diskurs derzeit dominant ist und welcher Diskurs mit welchen Aussagen befeuert wird. Gleichzeitig mitdenken, dass nicht Missstände verleugnet werden sollen.
- Keine monokausalen Erklärungen, v.a. mit einseitigem Ansatz bei kulturellen und religiösen Faktoren
- Wird Rassismus/antimuslimischer Rassismus als Gesellschaftsverhältnis gesehen oder ausschließlich auf der Ebene individueller Vorurteile?

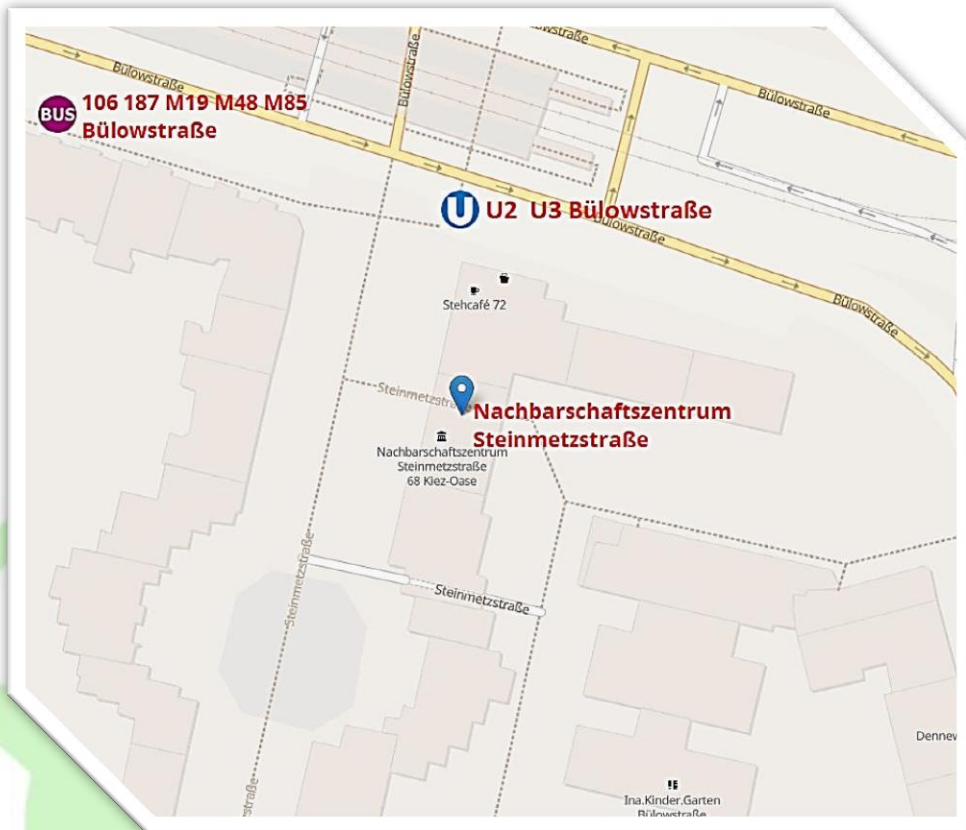
Dabei soll es um ein gemeinsames Reflektieren, Kontextualisieren, Diskutieren und Analysieren von Wissensbeständen und Erfahrungen gehen.

Durchgeführt wird der Workshop von Annette Kübler und Žaklina Mamutovič.

Der Workshop bietet Räume zum Diskutieren, Nachdenken, Fragen, Auseinandersetzen, Wahrnehmen und Handeln.

- **am 19. und 20.11.2019** von 16:00 bis 20:30 Uhr
Nachbarschaftszentrum Steinmetzstraße
Steinmetzstraße 68, 10783 Berlin

Anfahrt:



Anmeldung per E-Mail an die Integrationsbeauftragte des Bezirks:

integrationsbeauftragte@ba-ts.berlin.de

Hinweise zur Barrierefreiheit

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei. Sollten Sie Unterstützung benötigen, wenden Sie sich gern an das Ehrenamtsbüro. ehrenamtsbuero@ba-ts.berlin.de - 030 90277-6600

Mit der Anmeldung wird dem Ehrenamtsbüro Tempelhof-Schöneberg die Erlaubnis erteilt, während der Veranstaltung Foto- und Filmaufnahmen zu machen und diese für die Öffentlichkeitsarbeit, die Bewerbung eigener Angebote und zur Dokumentation in analoger und digitaler Form zu verwenden. Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie damit nicht einverstanden sind.

Gefördert durch:



Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung
und Wohnen



Senatsverwaltung
für Integration, Arbeit
und Soziales



Organisiert von:



Integrationsbeauftragte
Tempelhof-Schöneberg

Beauftragte für Bürgerschaftliches Engagement
Tempelhof-Schöneberg